



#### Gastronomie:

0 km / 5,4 km: Schwarzenberg

Restaurant Bergkristall

Dienstag + Mittwoch Ruhetag,

Do-Mo 8:00-23:00 Uhr

3,8 km: Oberschwarzenberg

Gasthof Dreiländereck, Mo + Di Ruhetag

Warme Küche: 11:00 - 14:00 & 18:00 - 20:00 Uhr

## Jagaspitzweg

Weg-Nr. 62; 5,4 km; 1 Stunde 45 Minuten



Ein sonniger Sommer- und Winterwanderweg. Im Winter sind Feld- und Waldwege gewalzt!

- 0 km      Ausgangspunkt dieser schönen Wanderung ist das **Ortszentrum Schwarzenberg**, Parkplatz beim „Adalbert Stifter Hof“ und „Cafe Eisner“. Den Wegschildern „Jagaspitzweg“ folgend, spazieren Sie links bergab am Cafe vorbei. Bei der Gabelung gleich danach halten Sie sich links, wo der Weg am Haus vorbei, in einen Feld- und Wiesenweg übergeht
- 850 m      Beim Beginn des **Michleggwaldes** verlassen Sie den Michleggweg, der bis hierher gemeinsam verlief und gehen rechts, parallel zum Witikosteig, weiter. In der Talsenke überqueren Sie den Hartmannsbach und kommen kurz darauf, leicht ansteigend, beim
- 1,3 km      **Christian Hof** (schöner Bauernhof mit herrlicher Hausfassade) vorbei. Hinter dem Gehöft folgen Sie rechts der asphaltierten Zufahrtsstraße und gelangen zur
- 1,8 km      **Straße**, die von Schwarzenberg zum Grenzübergang nach Bayern führt. Sie biegen dort links ein und verlassen nach einigen Metern die Straße wieder, um in den Güterweg Zinngießer rechts einzumünden. Die abzweigenden Straßen ignorieren Sie und marschieren immer mit Blickrichtung nach Norden zum Böhmerwald geradeaus weiter bis zum
- 2,9 km      **Zinngießerhof**. Der Hof ist nach einem Zinngießer, der schon 1720/21 in den Urkunden aufscheint, benannt. Den drei Schwarzenberger Glashütten waren jeweils auch Zinngießerwerkstätten angeschlossen. Zwar übersiedelten die Zinngießer mit der Auflösung der Glashütte Schwarzenberg 1749 in die Glashütte nach Sonnenwald, doch die kurze Zeitspanne, in der die Zinngießer hier wohnten, prägten den Hausnamen. (Aus Wanderbuch „Geh, schau her“). Hier treffen Sie auf den Glashüttenweg. Beide führen hinter dem Hof rechts in den Wald hinein. Auf einem ansteigender Waldweg gelangen Sie auf eine Bergwiese und gleich darauf auf die Asphaltstraße, die von Schwarzenberg herauf nach Oberschwarzenberg führt. Verspüren Sie Durst oder Hunger, so biegen Sie links ein, denn zum
- 3,8 km      **„Gasthof Dreiländereck“** sind es nur wenige Meter. Wenn nicht, halten Sie sich rechts und marschieren auf der Landesstraße abwärts. Übersehen Sie nach ca.500 m die Abzweigung nach links nicht. Nun folgt ein aussichtsreicher Abschnitt mit herrlichem Blick auf den idyllischen Ort Schwarzenberg. Bei der
- 4,9 km      **Straße** angelangt, die in Richtung Grenze führt, biegen Sie in den schräg gegenüber abzweigenden Zufahrtsweg ein und gehen am Haus und an der alten Leinölmühle vorbei. Der Markierung folgend erreichen Sie bergwärts Ihren
- 5,4 km      **Ausgangspunkt**.

